**Vorbehaltlich der Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen**

**Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät:**

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät vom TT.MM.2024 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am TT.MM.2024 die zwanzigste Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Volkswirtschaftslehre“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.03.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 10/2012 S. 213), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 31.07.2023 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 25/2023 S. 810), genehmigt (§ 44 Abs. 1 S. 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 23.03.2022 (Nds. GVBl. S. 218); §§ 37 Abs. 1 S. 3 Nr. 5 b) NHG, 44 Abs. 1 S. 3 NHG).

**Artikel 1**

Die Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Volkswirtschaftslehre“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.03.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 10/2012 S. 213), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom TT.MM.JJJJ (Amtliche Mitteilungen I Nr. XXYY), wird wie folgt geändert.

# Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Volkswirtschaftslehre“ der Georg-August-Universität Göttingen

## § 1 Geltungsbereich

(1) Für den Bachelor-Studiengang „Volkswirtschaftslehre“ der Georg-August-Universität Göttingen gelten die Bestimmungen der „Allgemeinen Prüfungsordnung für Bachelor- und Master-Studiengänge sowie sonstige Studienangebote der Universität Göttingen“ (APO) sowie der „Rahmenprüfungs- und Studienordnung für Bachelor-Studiengänge der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät“ (RPO-BA) in der jeweils geltenden Fassung.

(2) Diese Ordnung regelt die weiteren Bestimmungen für den Abschluss des Bachelor-Studiums.

## § 2 Qualifikationsziele

[1]Neben den in der RPO-BA definierten allgemeinen Zielen des Bachelor-Studiums sollen die Absolvent*innen des Bachelor-Studiengangs unter Berücksichtigung der Anforderungen und Veränderungen in der Berufswelt die erforderlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden

der Volkswirtschaftslehre beherrschen, um dadurch zu selbstständiger wissenschaftlicher Arbeit, zur kritischen Einordnung wissenschaftlicher Erkenntnisse und zu verantwortlichem Handeln befähigt zu werden. [2]Sie erlernen die grundlegenden wirtschaftlichen Gesetzmäßigkeiten und Zusammenhänge wie die Bedeutung von Knappheit und Wahlmöglichkeiten, die Rolle von Angebot und Nachfrage sowie die Grundlagen ökonomischer Entscheidungsprozesse. [3]Der Studiengang vermittelt Kenntnisse zur Internationalisierung wirtschaftlicher Aktivitäten und adressiert verschiedene Dimensionen der ökonomischen Nachhaltigkeit. [4]Durch die erworbenen analytischen und quantitativen Kompetenzen sind die Absolvent*innen in der Lage, komplexe ökonomische Sachverhalte in mathematisch-ökonomischen Modellen abzubilden und diese umfassend zu analysieren. [5]Aufgrund ihrer Kenntnisse der Konzepte und Methoden der Mikro- und Makroökonomie können sie wirtschaftspolitische Maßnahmen, wie bspw. staatliche Eingriffe durch Regulierung und Steuerpolitik oder geldpolitische Maßnahmen der Zentralbank erklären und kritisch hinterfragen. [6]Die erworbenen Kompetenzen in empirischen Methoden erlauben es ihnen, Daten zu analysieren und zu interpretieren. [7]Die modelltheoretische und quantitative Ausbildung im Bachelor-Studium befähigt die Absolvent*innen, die ökonomische Literatur zu verstehen und bildet daher die Grundlage, um ein konsekutives Master-Studium absolvieren zu können. [8]Ermöglicht wird eine Spezialisierung in den Bereichen „Angewandte Statistik und Ökonometrie“, „Entwicklungsökonomik“, „Ökonomik der Globalisierung“ oder „Institutionen- und Verhaltensökonomik“ durch eine fakultative inhaltliche Schwerpunktsetzung. [9]Die Studierenden erwerben damit dem Leitbild für das Lehren und Lernen an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät folgend spezifische Kompetenzen in den Bereichen Internationalisierung, Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Diversität. [10]Neben den vermittelten Kenntnissen, Fähigkeiten und Methoden werden die Studierenden in ihrer Persönlichkeitsentwicklung unterstützt, so dass Absolvent*innen sowohl ein konsekutives Master-Studium absolvieren als auch erfolgreich in Berufe verschiedenster Ausrichtungen und Branchen einsteigen können.

## § 3 Inhalt des Bachelor-Studiums und Credit-Anforderungen

(1) [1]Die zum Bestehen der Bachelor-Prüfung notwendigen 180 C werden über Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlmodule sowie über die Bachelor-Arbeit erworben. [2]Das Studium umfasst neben dem Fachstudium auch einen Wahlbereich zur individuellen Studiengestaltung, der auch die Vermittlung von Schlüsselkompetenzen beinhaltet.

(2) Neben einer soliden Kenntnis wirtschaftswissenschaftlicher Grundlagen sollen Studierende vertiefte Fachkenntnisse auf einem selbst gewählten volkswirtschaftlichen Gebiet durch eine geeignete Schwerpunktbildung erwerben, um

- sich eine sehr gute allgemeine und fachspezifische Berufsfähigkeit anzueignen,
- die Grundlagen dafür zu schaffen, einen weiteren berufsqualifizierenden Abschluss in Form eines Master-Studiums absolvieren zu können.

## § 4 Studienstruktur und -ablauf

(1) Das Studium gliedert sich in die nachfolgenden Bereiche:

- Volkswirtschaftliche Grundlagen (30 C) (anteilig Schlüsselkompetenzen)
- Quantitative Grundlagen (24 C) (anteilig Schlüsselkompetenzen)
- Interdisziplinäre Grundlagen (24 C)
- Volkswirtschaftliche Vertiefung (42 C)
- Volkswirtschaftliche Spezialisierung einschließlich Seminar (30 C)
- Wahlbereich (18 C)
- Bachelor-Arbeit (12 C)

(2) [1]Die in den Bereichen belegbaren Module sind dem Modulverzeichnis zu entnehmen. [2]Das Modulverzeichnis, das auch die Modulübersicht im Sinne des § 4 (1) S. 1 [APO] enthält, wird gesondert veröffentlicht und ist Bestandteil dieser Prüfungs- und Studienordnung. [3]Im Modulverzeichnis sind die Pflicht-, Wahlpflicht-, und Wahlmodule verbindlich festgelegt sowie die Orientierungsmodule gekennzeichnet.

(3) [1]Die Zulassung zur Bachelor-Arbeit setzt das Bestehen von allen Modulen der „Volkswirtschaftlichen Grundlagen“ und der „Quantitativen Grundlagen“ voraus sowie den erfolgreichen Abschluss eines Moduls, bei dem es sich um ein Seminar im Bereich der „Volkswirtschaftlichen Spezialisierung“ handelt. [2]Die zur Auswahl stehenden Module sind der Tabelle unter Punkt 5. Volkswirtschaftliche Spezialisierung im Modulverzeichnis zu entnehmen. [3]Die Zugangsvoraussetzung für das Seminar ist die erfolgreiche Absolvierung des Moduls B.WIWI-ECON.0008 VWL in Aktion (6 C).

(4) [1]Zu Beginn des Studiums wird ein Vorkurs für Mathematik angeboten, der den Studierenden die Auffrischung ihrer Mathematikkenntnisse vor Beginn des Studiums ermöglicht. [2]Der Besuch wird dringend empfohlen.

(5) [1]Das Studium gliedert sich in ein zweisemestriges Grundlagenstudium und ein viersemestriges Vertiefungs- und Spezialisierungsstudium. [2]Die den Bereichen „Volkswirtschaftliche Grundlagen“ und „Quantitative Grundlagen“ zugeordneten Module sind weitgehend in den ersten beiden Semestern zu absolvieren. [3]Die Module der anderen Bereiche sind in dem viersemestrigen Vertiefungs- und Spezialisierungsstudium zu absolvieren. [4]Eine Empfehlung für einen sachgerechten Aufbau des Studiums ist den in der Anlage beigefügten exemplarischen Studienverlaufsplänen zu entnehmen.

(6) [1]Im Grundlagenstudium sollen die Studierenden Kenntnisse über die grundlegenden Problemstellungen und Lösungsansätze der Volkswirtschaftslehre sowie wichtiger Nachbardisziplinen erlangen. [2]Zudem werden Kenntnisse der mathematischen und statistischen Methoden vermittelt, die für ein volkswirtschaftliches Studium erforderlich sind. [3]Die Module B.WIWI-

VWL.0113 Mikroökonomik I und B.WIWI-VWL.0114 Makroökonomik I sind die Orientierungsmodule.

(7) [1]Das Vertiefungs- und Spezialisierungsstudium dient der Vervollständigung der volkswirtschaftlichen Grundausbildung, der Vertiefung allgemeiner wirtschaftswissenschaftlicher Kenntnisse und gibt darüber hinaus die Möglichkeit zur Spezialisierung in einem volkswirtschaftlichen Fachgebiet. [2]Zusätzlich dient das Vertiefungs- und Spezialisierungsstudium der Aneignung berufsqualifizierender Fähigkeiten. [3]Damit wird den Studierenden die Möglichkeit gegeben, sich innerhalb des Bachelor-Studiengangs Volkswirtschaftslehre nach individuellen und fachspezifischen Neigungen und Berufswünschen auszurichten sowie sich grundlegende Schlüsselqualifikationen für ein weiterführendes Studium oder die berufliche Praxis anzueignen.

(8) Für die von der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät angebotenen Pflichtmodule der Bereiche „Volkswirtschaftliche Grundlagen“ und „Quantitative Grundlagen“ bestehen keine modulspezifischen Zugangsvoraussetzungen oder -beschränkungen.

## § 5 Schlüsselkompetenzen

[1]Schlüsselkompetenzen werden sowohl integrativ im Rahmen von Fachmodulen als auch additiv in Form spezifischer Module vermittelt. [2]Die für alle Studierenden des Bachelor-Studiengangs besonders relevanten Schlüsselkompetenzen werden durch Module im Umfang von insgesamt 18 C erworben. [3]Dabei handelt es sich um die Module:

- B.WIWI-ECON.0011 Ökonomische Analysen, 6 C
- B.WIWI-QMW.0015 Mathematik für Wirtschaftswissenschaften, 6 C
- B.WIWI-QMW.0016 Statistik und Data Science 1: Grundlagen der Angewandten Statistik, 6 C

[4]Weitere Schlüsselkompetenzen können im Rahmen der Wahlmöglichkeiten gemäß § 4 Abs. 1 eingebracht werden.

## § 6 Profilbildung und Ausweis von Schwerpunkten

(1) [1]Den Studierenden des Bachelor-Studiengangs in Volkswirtschaftslehre wird empfohlen, im Verlauf des Spezialisierungs- und Vertiefungsstudiums eine Profilbildung anzustreben:

- Studierenden, die beabsichtigen das Bachelor-Studium als Grundlage für ein anschließendes volkswirtschaftliches Master-Studium zu absolvieren, wird empfohlen, sich durch eine geeignete Auswahl von Modulen wissenschaftliche Erkenntnisse und Methoden anzueignen; diese Erkenntnisse und Methoden können sich insbesondere auf einen der in Absatz 2 genannten Studienschwerpunkte beziehen. Darüber hinaus wird als Vorberei-

tung auf ein volkswirtschaftliches Master-Studium das Modul SK.FS.EN-FW-C1-1 Business English I empfohlen, da die volkswirtschaftlichen Master-Studiengänge dieses Sprachniveau als Zugangsvoraussetzung erfordern.

- Studierenden, die nach dem Bachelor-Studium in die berufliche Praxis wechseln wollen, wird empfohlen, sich sowohl fachspezifische als auch fächerübergreifende berufsqualifizierende Kenntnisse und Fähigkeiten anzueignen. Die Aneignung fachspezifischer berufsqualifizierender Kenntnisse kann insbesondere durch eine fachliche Schwerpunktbildung (vgl. Absatz 2) sowie die Bearbeitung eines unmittelbar berufsqualifizierenden Themas im Rahmen der Bachelor-Arbeit geschehen.

[2]Empfehlungen bezüglich einer für die angestrebte Profilbildung geeigneten Modulauswahl werden im Rahmen der Studienberatung und der Informationsveranstaltungen der Fakultät gegeben.

(2) [1]Studierende können sich auf Antrag in ihrem Bachelor-Zeugnis einen Studienschwerpunkt ausweisen lassen. [2]Als Studienschwerpunkte können ausgewiesen werden:

- Angewandte Statistik und Ökonometrie (Applied Statistics and Econometrics),
- Entwicklungsökonomik (Development Economics),
- Ökonomik der Globalisierung (Economics of Globalization),
- Institutionen- und Verhaltensökonomik (Institutional Economics and Behavioral Economics).

(3) [1]Für den Ausweis eines Studienschwerpunkts sind dem jeweiligen Schwerpunkt anrechenbare Module im Umfang von mindestens 24 C erfolgreich zu absolvieren. [2]Eine Anrechnung der Bachelor-Arbeit ist nicht möglich. [3]Die den Studienschwerpunkten zuzurechnenden Module sind dem Modulverzeichnis zu entnehmen.

## § 7 Sonstige Bestimmungen

[1]Im Wahlbereich (siehe Modulverzeichnis) können anstelle der genannten Module andere Module (Alternativmodule) nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen belegt werden. [2]Voraussetzungen für die Berücksichtigung eines Alternativmoduls sind:

a) ein Antrag der oder des Studierenden, der bis spätestens vier Wochen nach Vorlesungsbeginn an das Studiendekanat der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät (vertreten durch die Mitarbeitenden der Wirtschaftswissenschaftlichen Studienberatung) zu richten ist;
b) die Zustimmung des Studiendekanats der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät sowie der Lehreinheit, die das Alternativmodul anbietet.

[3]Die Entscheidung über die Genehmigung des Antrags wird im Studiendekanat der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät getroffen. [4]Vor der Entscheidung wird eine Stellungnahme über die Zweckmäßigkeit der Modulaufnahme von den Studiengangverantwortlichen des Stu-

diengangs eingeholt, für den die oder der Studierende eingeschrieben ist und den Antrag gestellt hat. [5]Der Antrag kann ohne Angabe von Gründen abgelehnt werden; ein Rechtsanspruch der oder des antragstellenden Studierenden besteht nicht. [6]Die Berücksichtigung eines Moduls, das bereits erfolgreich absolviert wurde, als Alternativmodul ist ausgeschlossen.

## § 8 Inkrafttreten; Übergangsbestimmungen

(1) [1]Die vorliegende Ordnung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen zum 01.04.2012 in Kraft.
(2) Gleichzeitig treten die Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang „Volkswirtschaftslehre“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 30.03.2010 (Amtliche Mitteilungen Nr. 7/2010 S. 566), zuletzt geändert nach Beschluss des Präsidiums vom 16.08.2011 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 8/2011 S. 451) und die Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Volkswirtschaftslehre“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 30.03.2010 (Amtliche Mitteilungen Nr. 7/2010 S. 575) außer Kraft.
(3) [1]Studierende, die ihr Studium vor Inkrafttreten einer Änderung der vorliegenden Prüfungs- und Studienordnung begonnen haben und ununterbrochen in diesem Studiengang immatrikuliert waren, werden nach der Prüfungs- und Studienordnung in der vor Inkrafttreten der Änderung geltenden Fassung geprüft. [2]Dies gilt im Falle noch abzulegender Prüfungen nicht für Modulübersicht und Modulbeschreibungen, sofern nicht der Vertrauensschutz einer oder eines Studierenden eine abweichende Entscheidung durch die Prüfungskommission gebietet. [3]Eine abweichende Entscheidung ist insbesondere in den Fällen möglich, in denen eine Prüfungsleistung wiederholt werden kann oder ein Pflicht- oder erforderliches Wahlpflichtmodul wesentlich geändert oder aufgehoben wurde. [4]Die Prüfungskommission kann hierzu allgemeine Regelungen treffen. [5]Prüfungen nach einer vor Inkrafttreten einer Änderung der vorliegenden Prüfungs- und Studienordnung gültigen Fassung werden letztmals im sechsten auf das Inkrafttreten der Änderung folgenden Semester abgenommen. [6]Auf Antrag werden Studierende nach Satz 1 insgesamt nach den Bestimmungen der geänderten Ordnung geprüft.

**Anlage I: Modulübersicht** *[steht in der veröffentlichten Version im Modulverzeichnis]*

Es müssen Leistungen im Umfang von insgesamt wenigstens 180 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

**1. Volkswirtschaftliche Grundlagen (30 C)**

Folgende fünf Pflichtmodule im Umfang von 30 C sind erfolgreich zu absolvieren:

| | | |
|---|---|---|
| B.WIWI-ECON.0008 | VWL in Aktion | 6 C |
| B.WIWI-ECON.0011 | Ökonomische Analysen | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0063 | Geschichte des ökonomischen Denkens | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0113 | Mikroökonomik I | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0114 | Makroökonomik I | 6 C |

Die Module B.WIWI-VWL.0113 Mikroökonomik I und B.WIWI-VWL.0114 Makroökonomik I sind die Orientierungsmodule.

**2. Quantitative Grundlagen (24 C)**

Folgende vier Pflichtmodule im Umfang von 24 C sind erfolgreich zu absolvieren:

| | | |
|---|---|---|
| B.WIWI-QMW.0015 | Mathematik für Wirtschaftswissenschaften | 6 C |
| B.WIWI-QMW.0016 | Statistik und Data Science 1: Grundlagen der Angewandten Statistik | 6 C |
| B.WIWI-QMW.0017 | Statistik und Data Science 2: Statistische Modellierung und ihre mathematischen Grundlagen | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0007 | Ökonometrie | 6 C |

**3. Interdisziplinäre Grundlagen (24 C)**

a. Folgendes Pflichtmodul im Umfang von 6 C ist erfolgreich zu absolvieren:

| | | |
|---|---|---|
| B.WIWI-BWL.0112 | Finanzwirtschaft des Unternehmens | 6 C |

b. Aus folgenden Modulen sind drei Module im Umfang von 18 C erfolgreich zu absolvieren:

| | | |
|---|---|---|
| B.WIWI-BWL.0002 | Controlling | 6 C |
| B.WIWI-BWL.0003 | Unternehmensführung und Organisation | 6 C |
| B.WIWI-BWL.0004 | Wertschöpfungsmanagement | 6 C |
| B.WIWI-BWL.0005 | Marketing | 6 C |
| B.WIWI-BWL.0110 | Unternehmensethik | 6 C |
| B.WIWI-BWL.0111 | Jahresabschluss | 6 C |
| B.WIWI-ECON.0004 | Nachhaltigkeitsorientierte Betriebswirtschaftslehre | 6 C |

| | | |
|---|---|---|
| B.WIWI-ECON.0005 | Recht für Wirtschaftswissenschaften | 6 C |
| B.WIWI-WIN.0038 | Künstliche Intelligenz und Automatisierung | 6 C |
| B.WIWI-WIN.0039 | Grundlagen der Digitalisierung und Digitalen Transformation | 6 C |
| SK.FS.EN-FW-C1-1 | Business English I | 6 C |
| SK.FS.EN-FW-C1-2 | Business English II | 6 C |

**4. Volkswirtschaftliche Vertiefung (42 C)**

Folgende sieben Pflichtmodule im Umfang von 42 C sind erfolgreich zu absolvieren:

| | | |
|---|---|---|
| B.WIWI-VWL.0001 | Mikroökonomik II | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0002 | Makroökonomik II | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0003 | Wirtschaftspolitik | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0004 | Finanzwissenschaft | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0005 | Internationale Wirtschaftsbeziehungen | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0006 | Wachstum und Entwicklung | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0041 | Entwicklungsökonomik | 6 C |

**5. Volkswirtschaftliche Spezialisierung (30 C)**

Im Bereich Volkswirtschaftliche Spezialisierung sind Module mit der Kennung B.WIWI-VWL oder B.WIWI-QMW im Umfang von 30 C erfolgreich zu absolvieren.

Bei mindestens einem der gewählten Module muss es sich um ein Seminar handeln. Folgende als Seminare ausgewiesenen Module können gewählt werden. Die Zugangsvoraussetzung für alle ausgewiesenen Seminare ist die erfolgreiche Absolvierung des Moduls B.WIWI-ECON.0008 VWL in Aktion im Umfang von 6 C:

| | | |
|---|---|---|
| B.WIWI-QMW.0009 | Seminar in Angewandter Ökonometrie | 6 C |
| B.WIWI-QMW.0014 | International Development Finance: Applied Research Using Stata | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0085 | Poor Economics | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0092 | Economics of the Very Long Run | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0093 | Current Topics in Macroeconomics | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0094 | Topics in Monetary Economics | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0095 | Topics in Empirical Macroeconomics | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0096 | Aktuelle Fragen der Finanz- und Steuerpolitik | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0097 | Experimente im Globalen Süden | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0098 | Aktuelle Fragen der Entwicklungspolitik | 6 C |

| | | |
|---|---|---|
| B.WIWI-VWL.0099 | Aktuelle Themen anwendungsorientierter Institutionenökonomik | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0100 | Aktuelle Themen anwendungsorientierter Wirtschaftspolitik | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0101 | Interdisziplinäre Fragestellungen in der VWL | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0102 | Aktuelle Themen der Experimentellen Wirtschaftsforschung | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0103 | Topics of Long-Run Development | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0104 | Topics of Global Health | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0105 | Topics of Poverty and Inequality | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0106 | Current Topics in Behavioral Economics | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0107 | Global Economic Policy: Empirical Replications | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0108 | Current Topics in International Trade | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0109 | Introduction to Natural Language Processing in Macroeconomics | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0110 | International Trade, Environment, and Sustainability | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0111 | Economics of Latin America | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0112 | Economics of Africa | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0115 | Innovative Data Sources in Economic Research | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0118 | Introduction to Chinese Economy II | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0120 | Seminar Ausgewählte Fragestellungen der Volkswirtschaftslehre | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0122 | Seminar Ausgewählte Fragestellungen der Volkswirtschaftslehre im Bereich Angewandte Statistik und Ökonometrie | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0124 | Seminar Ausgewählte Fragestellungen der Volkswirtschaftslehre im Bereich Entwicklungsökonomik | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0126 | Seminar Ausgewählte Fragestellungen der Volkswirtschaftslehre im Bereich Ökonomik der Globalisierung | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0128 | Seminar Ausgewählte Fragestellungen der Volkswirtschaftslehre im Bereich Institutionen- und Verhaltensökonomik | 6 C |

**6. Wahlbereich (18 C)**

Es sind Module aus nachfolgendem Angebot im Umfang von insgesamt bis zu 18 C erfolgreich zu absolvieren. Dabei müssen die dort genannten Zugangsvoraussetzungen erfüllt sein. Es können Module aus verschiedenen Fachgebieten kombiniert werden.

**a. Wirtschaftswissenschaften (max. 18 C)**

Es können alle Module mit der Kennung „B.WIWI-BWL“, „B.WIWI-QMW“, „B.WIWI-VWL“, „B.WIWI-WIN“, „B.WIWI-WIP“ und „B.WIWI-WB“ gewählt werden.

**b. Verwandte Fachgebiete (max. 18 C)**

Es können folgende Module gewählt werden; es können Module aus mehreren Fachgebieten kombiniert werden.

**Fachgebiet: Wirtschafts- und Sozialgeschichte**

| | | |
|---|---|---|
| B.WSG.0001 | Einführung in die WSG I: Konzepte und Arbeitstechniken | 11 C |
| B.WSG.0002 | Einführung in die WSG II: Methoden und Anwendungsbereiche | 6 C |
| B.WSG.0003 | Aufbaumodul WSG I | 6 C |
| B.WSG.0004 | Aufbaumodul WSG II | 6 C |
| B.WSG.0008 | Grundlagen der Wirtschafts- und Sozialgeschichte | 6 C |

**Fachgebiet: Informatik und Mathematik**

| | | |
|---|---|---|
| B.Inf.1101 | Grundlagen der Informatik und Programmierung | 10 C |
| B.Inf.1102 | Grundlagen der Praktischen Informatik | 10 C |
| B.Inf.1131 | Data Science: Grundlagen | 6 C |
| B.Inf.1237 | Deep Learning for Computer Vision | 6 C |
| B.Mat.0721 | Mathematisch orientiertes Programmieren | 6 C |

Es kann auch das folgende Modul belegt werden, wenn die Zugangsvoraussetzungen erfüllt und Lehrkapazitäten vorhanden sind.

Mögliche freie Plätze zu diesem stark nachgefragten Modul können bei den jeweiligen Lehrenden erfragt werden:

| | | |
|---|---|---|
| B.Inf.1352 | Organisation im Gesundheitswesen | 8 C |

**Fachgebiet: Wirtschafts- und Sozialpsychologie**

| | | |
|---|---|---|
| B.Psy.005S | Wirtschaftspsychologie I und II | 8 C |

**Fachgebiet: Ökonomisch relevante Gebiete der Soziologie und Politologie**

| | | |
|---|---|---|
| B.GeFo.100 | Einführung in die Geschlechterforschung | 6 C |
| B.IMMS.10 | Einführung in die empirische Sozialforschung | 6 C |
| B.MZS.02 | Seminar „Praxis der empirischen Sozialforschung“ | 4 C |

| | | |
|---|---|---|
| B.Pol.10 | Model United Nations | 8 C |
| B.Pol.101 | Einführung in die Politikwissenschaft | 6 C |
| B.Pol.102 | Einführung in das Politische System der BRD und die Internationalen Beziehungen | 7 C |
| B.Pol.800 | Aufbaumodul Internationale Beziehungen | 8 C |
| B.Soz.01 | Einführung in die Soziologie | 8 C |
| B.Soz.02 | Einführung in die Sozialstrukturanalyse moderner Gesellschaften | 8 C |
| B.Soz.03 | Grundzüge soziologischer Theorie | 8 C |

**Fachgebiet: Agrar- und Forstökonomie**

| | | |
|---|---|---|
| B.Agr.0305 | Agrarpreisbildung und Marktrisiko | 6 C |

**Fachgebiet: Wirtschaftsgeographie**

| | | |
|---|---|---|
| B.Geg.08 | Wirtschaftsgeographie | 7 C |
| B.Geg.34 | Aktuelle Themen der Humangeographie I | 6 C |

**Fachgebiet: Ökonomisch relevante Gebiete des Rechts**

| | | |
|---|---|---|
| B.WIWI-ECON.0005 | Recht für Wirtschaftswissenschaften | 6 C |
| S.RW.1124 | Grundzüge des Arbeitsrechts | 6 C |
| S.RW.1125 | Koalitions-, Tarifvertrags- und Arbeitskampfrecht | 6 C |
| S.RW.1126 | Betriebliche und unternehmerische Mitbestimmung | 6 C |
| S.RW.1130 | Handelsrecht | 6 C |
| S.RW.1131a | Grundzüge des Gesellschaftsrechts | 6 C |
| S.RW.1131b | Grundzüge des Kapitalgesellschaftsrechts | 6 C |
| S.RW.1132 | Wettbewerbsrecht (UWG) | 6 C |
| S.RW.1133 | Kapitalmarkt- und Börsenrecht | 6 C |
| S.RW.1134 | Bank- und Versicherungsaufsicht | 6 C |
| S.RW.1136 | Wirtschaftsrecht der Medien | 6 C |
| S.RW.1137 | Immaterialgüterrecht II (Gewerbliche Schutzrechte) | 6 C |
| S.RW.1148 | Insolvenzrecht | 6 C |
| S.RW.1149 | Vertragsgestaltung im Zivilrecht | 6 C |
| S.RW.1150 | Vertragsgestaltung im Wirtschaftsrecht | 6 C |
| S.RW.1227 | Öffentliches Wirtschaftsrecht II (Regulierungsrecht) | 6 C |
| S.RW.1229 | Internationales und europäisches Wirtschaftsrecht | 6 C |
| S.RW.1324 | Wirtschaftsstrafrecht | 6 C |

**Sonstige Fachgebiete**

| | | |
|---|---|---|
| SK.CBL.001 | Nachhaltige Entwicklung | 3 C |
| SK.DigKo.01 | Daten Lesen Lernen | 6 C |

**c. Fremdsprachen (max. 12 C)**

Es können Sprachkurs-Module nach Maßgabe folgender Bestimmungen im Umfang von insgesamt bis zu 12 C gewählt werden. Informationen zum Sprachangebot an der Universität Göttingen sind unter http://www.zess.uni-goettingen.de oder im fakultätsübergreifenden Schlüsselkompetenzangebot zu finden.

Es können Module aus dem Sprachangebot der Universität gewählt werden. Abweichend von Satz 1 können

i. Module zu der Sprache Deutsch und der Muttersprache der oder des Studierenden nicht berücksichtigt werden.

ii. folgende Module der Sprache Englisch angerechnet werden:

| | | |
|---|---|---|
| SK.FS.EN-AS-C1-1 | Presentations and public speaking – English C1.1 | 3 C |
| SK.FS.EN-FW-C1-1 | Business English I | 6 C |
| SK.FS.EN-FW-C1-2 | Business English II | 6 C |
| SK.FS.EN-IC-C1-1 | Intercultural communication – English C1.1 | 3 C |

Darüber hinaus können Module der Sprache Englisch eingebracht werden, insofern es sich um Module handelt, die ein der Niveaustufe C äquivalentes Sprachniveau nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GeR) vermitteln.

**d. Schlüsselkompetenzen (ohne Fremdsprachen) (max. 12 C)**

**da. Fakultätsübergreifende Schlüsselkompetenzen**

Es können Module im Umfang von max. 12 C aus dem fakultätsübergreifenden Schlüsselkompetenzangebot gewählt werden. Ausgeschlossen ist das Modul B.WIWI-ECON.0007 Nachhaltigkeitsökonomik aus volkswirtschaftlicher Perspektive. Informationen zum Modulangebot sind im Modulverzeichnis für Schlüsselkompetenzen zu finden.

Zur sinnvollen Ergänzung des Studiums der Volkswirtschaftslehre empfiehlt es sich besonders, Module aus dem Schlüsselkompetenzbereich „Kompetenzen zur Gestaltung nachhaltiger Entwicklungen“ zu belegen.

### db. Zentrale Schlüsselkompetenzen

#### i. Schlüsselkompetenzen der Zentralen Einrichtung für Sprachen und Schlüsselqualifikationen (ZESS)

Es können Module im Umfang von max. 12 C aus dem Schlüsselkompetenzangebot der Zentralen Einrichtung für Sprachen und Schlüsselqualifikationen gewählt werden. Informationen zum Angebot sind unter http://www.zess.uni-goettingen.de zu finden.

Zur sinnvollen Ergänzung des Studiums der Volkswirtschaftslehre empfiehlt es sich besonders, Module aus den Bereichen Führungskompetenz (SK.AS.FK), Diversitätskompetenz (SK.AS.DK) und kommunikative Kompetenz (SK.AS.KK) zu belegen.

#### ii. Schlüsselkompetenzen anderer zentraler Einrichtungen

Es können Module im Umfang von max. 12 C aus dem Schlüsselkompetenzangebot anderer zentraler Einrichtungen gewählt werden, bspw. der Zentralen Einrichtung für Sport und Gesundheit (ZESG). Informationen zum Angebot sind im Vorlesungsverzeichnis zu finden.

### 7. Bachelor-Arbeit (12 C)

Durch die erfolgreiche Absolvierung der Bachelor-Arbeit werden 12 C erworben. Zugangsvoraussetzung für die Anmeldung der Bachelor-Arbeit ist das Bestehen von 90 C aus dem Curriculum (§ 8 Abs. 2 S.1 [RPO]), darunter alle Module der Volkswirtschaftlichen Grundlagen, der Quantitativen Grundlagen und das Seminar im Bereich „Volkswirtschaftliche Spezialisierung“ nach § 4 Absatz 3 der Studien- und Prüfungsordnung. Die Zugangsvoraussetzung für das Seminar ist die erfolgreiche Absolvierung des Pflichtmoduls B.WIWI-ECON.0008 VWL in Aktion (6 C).

Der empfohlene Studienverlauf bei Beginn zum Winter- oder Sommersemester ist dem jeweiligen Studienverlaufsplan in der Anlage zu entnehmen.

**Ausweis eines Studienschwerpunkts**

**1. Studienschwerpunkt „Angewandte Statistik und Ökonometrie“ (24 C)**

Es sind Module im Umfang von 24 C erfolgreich zu absolvieren.

a) Es sind Module im Umfang von mindestens 12 C und maximal 18 C erfolgreich zu absolvieren.

| | | |
|---|---|---|
| B.WIWI-QMW.0001 | Linear Models | 6 C |
| B.WIWI-QMW.0018 | Statistik und Data Science 3: Fortgeschrittene Verfahren der Statistischen Modellierung | 6 C |
| B.WIWI-QMW.0019 | Advanced Statistical Inference (Likelihood and Bayes) | 6 C |
| B.WIWI-QMW.0020 | Introduction to Statistical Programming | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0119 | Introduction to Stata Using International Trade Data | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0121 | Ausgewählte Fragestellungen der Volkswirtschaftslehre im Bereich Angewandte Statistik und Ökonometrie | 6 C |

b) Es ist ein Seminar im Umfang von 6 C erfolgreich zu absolvieren.

| | | |
|---|---|---|
| B.WIWI-QMW.0009 | Seminar in Angewandter Ökonometrie | 6 C |
| B.WIWI-QMW.0014 | International Development Finance: Applied Research Using Stata | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0094 | Topics in Monetary Economics | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0095 | Topics in Empirical Macroeconomics | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0097 | Experimente im Globalen Süden | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0098 | Aktuelle Fragen der Entwicklungspolitik | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0107 | Global Economic Policy: Empirical Replications | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0109 | Introduction to Natural Language Processing in Macroeconomics | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0110 | International Trade, Environment, and Sustainability | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0115 | Innovative Data Sources in Economic Research | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0122 | Seminar Ausgewählte Fragestellungen der Volkswirtschaftslehre im Bereich Angewandte Statistik und Ökonometrie | 6 C |

c) Es ist maximal ein Modul im Umfang von 6 C mit der Kennung B.WIWI-QMW erfolgreich zu absolvieren.

**2. Studienschwerpunkt „Entwicklungsökonomik“ (24 C)**

Es sind Module im Umfang von 24 C erfolgreich zu absolvieren.

a) Es sind Module im Umfang von mindestens 12 C und maximal 18 C erfolgreich zu absolvieren.

| | | |
|---|---|---|
| B.WIWI-QMW.0014 | International Development Finance: Applied Research Using Stata | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0069 | Urban Economics | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0074 | Indian Economic Development | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0079 | Application of Game Theory to Development Economics | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0084 | Introduction to Global Health | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0085 | Poor Economics | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0091 | Introduction to Gender and Development | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0092 | Economics of the Very Long Run | 6 C |

b) Es ist mindestens ein Seminar im Umfang von 6 C erfolgreich zu absolvieren.

| | | |
|---|---|---|
| B.WIWI-VWL.0085 | Poor Economics | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0092 | Economics of the Very Long Run | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0098 | Aktuelle Fragen der Entwicklungspolitik | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0103 | Topics of Long-Run Development | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0104 | Topics of Global Health | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0105 | Topics of Poverty and Inequality | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0107 | Global Economic Policy: Empirical Replications | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0124 | Seminar Ausgewählte Fragestellungen der Volkswirtschaftslehre im Bereich Entwicklungsökonomik | 6 C |

c) Es ist maximal ein Modul im Umfang von 6 C zu absolvieren.

| | | |
|---|---|---|
| B.WIWI-VWL.0070 | International Economic Policy | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0083 | Economics of Migration | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0123 | Ausgewählte Fragestellungen der Volkswirtschaftslehre im Bereich Entwicklungsökonomik | 6 C |

**3. Studienschwerpunkt „Ökonomik der Globalisierung“ (24 C)**

Es sind Module im Umfang von 24 C erfolgreich zu absolvieren.

a) Es sind Module im Umfang von mindestens 12 C und maximal 18 C erfolgreich zu absolvieren.

| | | |
|---|---|---|
| B.WIWI-VWL.0008 | Geldtheorie und Geldpolitik | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0059 | Internationale Finanzmärkte | 6 C |

| | | |
|---|---|---|
| B.WIWI-VWL.0070 | International Economic Policy | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0076 | International Trade: Theory and Policy | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0116 | Economics of Multinational Enterprises | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0117 | Introduction to Chinese Economy I | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0119 | Introduction to Stata Using International Trade Data | 6 C |

b) Es ist mindestens ein Seminar im Umfang von 6 C erfolgreich zu absolvieren:

| | | |
|---|---|---|
| B.WIWI-VWL.0094 | Topics in Monetary Economics | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0095 | Topics in Empirical Macroeconomics | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0107 | Global Economic Policy: Empirical Replications | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0108 | Current Topics in International Trade | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0110 | International Trade, Environment, and Sustainability | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0118 | Introduction to Chinese Economy II | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0126 | Seminar Ausgewählte Fragestellungen der Volkswirtschaftslehre im Bereich Ökonomik der Globalisierung | 6 C |

c) Es ist maximal ein Modul im Umfang von 6 C zu absolvieren:

| | | |
|---|---|---|
| B.WIWI-QMW.0014 | International Development Finance: Applied Research Using Stata | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0011 | Finanz- und Steuerpolitik der EU | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0083 | Economics of Migration | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0084 | Introduction to Global Health | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0104 | Topics of Global Health | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0125 | Ausgewählte Fragestellungen der Volkswirtschaftslehre im Bereich Ökonomik der Globalisierung | 6 C |

**4. Studienschwerpunkt „Institutionen- und Verhaltensökonomik“ (24 C)**

Es sind Module im Umfang von 24 C erfolgreich zu absolvieren.

a) Es sind Module im Umfang von mindestens 12 C und maximal 18 C erfolgreich zu absolvieren.

| | | |
|---|---|---|
| B.WIWI-VWL.0010 | Institutionenökonomik | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0028 | Spieltheorie | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0065 | Umweltökonomik | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0079 | Application of Game Theory to Development Economics | 6 C |

| | | |
|---|---|---|
| B.WIWI-VWL.0086 | Fridays for Sustainability: Behavioral Economic Aspects Related to Environment and Sustainability Challenges | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0087 | Nachhaltige Gesundheitsversorgung: Verhaltensökonomische und verhaltensethische Aspekte der Gesundheitsversorgung in rechtsstaatlichen Demokratien | 6 C |

b) Es ist ein Seminar im Umfang von 6 C erfolgreich zu absolvieren:

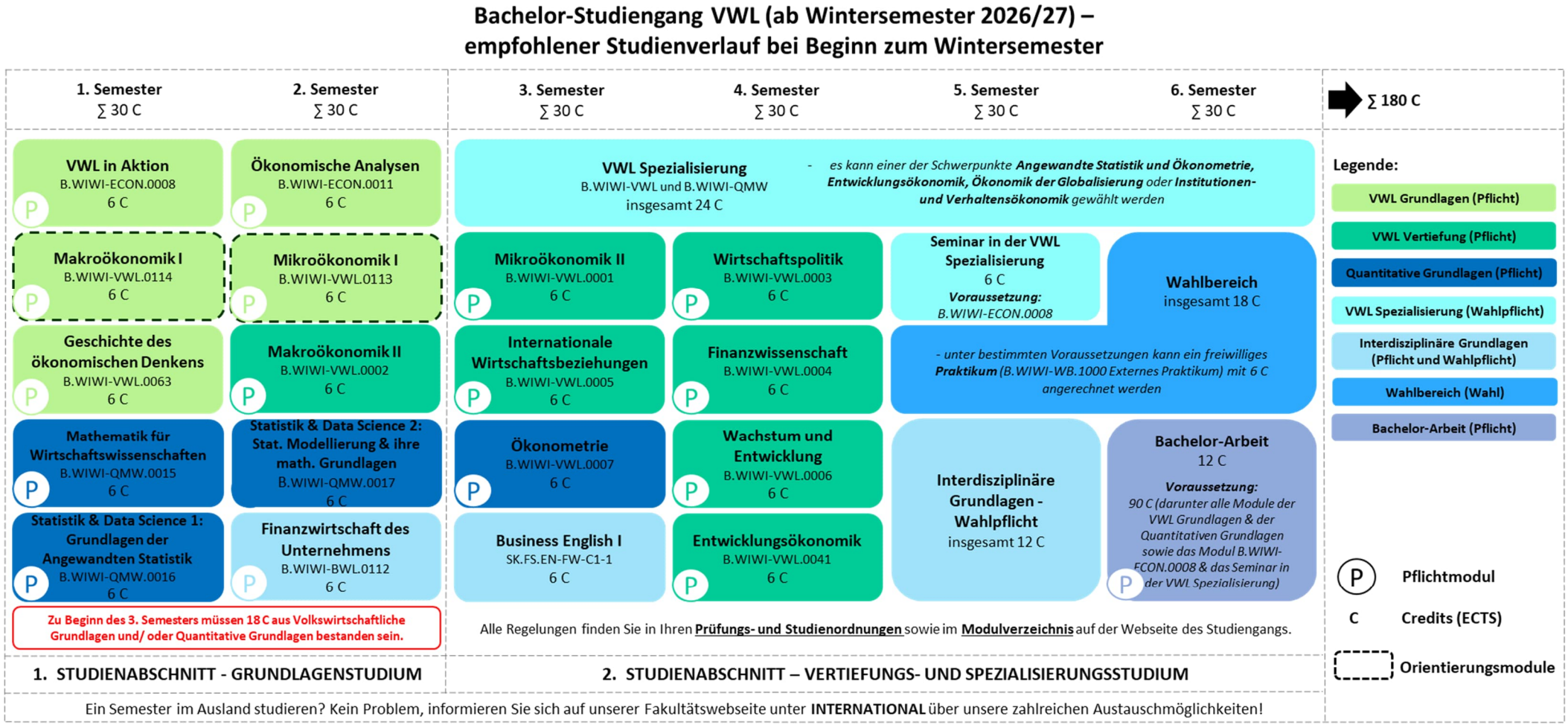
| | | |
|---|---|---|
| B.WIWI-VWL.0096 | Aktuelle Fragen der Finanz- und Steuerpolitik | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0099 | Aktuelle Themen anwendungsorientierter Institutionenökonomik | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0100 | Aktuelle Themen anwendungsorientierter Wirtschaftspolitik | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0101 | Interdisziplinäre Fragestellungen in der VWL | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0102 | Aktuelle Themen der Experimentellen Wirtschaftsforschung | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0106 | Current Topics in Behavioral Economics | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0128 | Seminar Ausgewählte Fragestellungen der Volkswirtschaftslehre im Bereich Institutionen- und Verhaltensökonomik | 6 C |

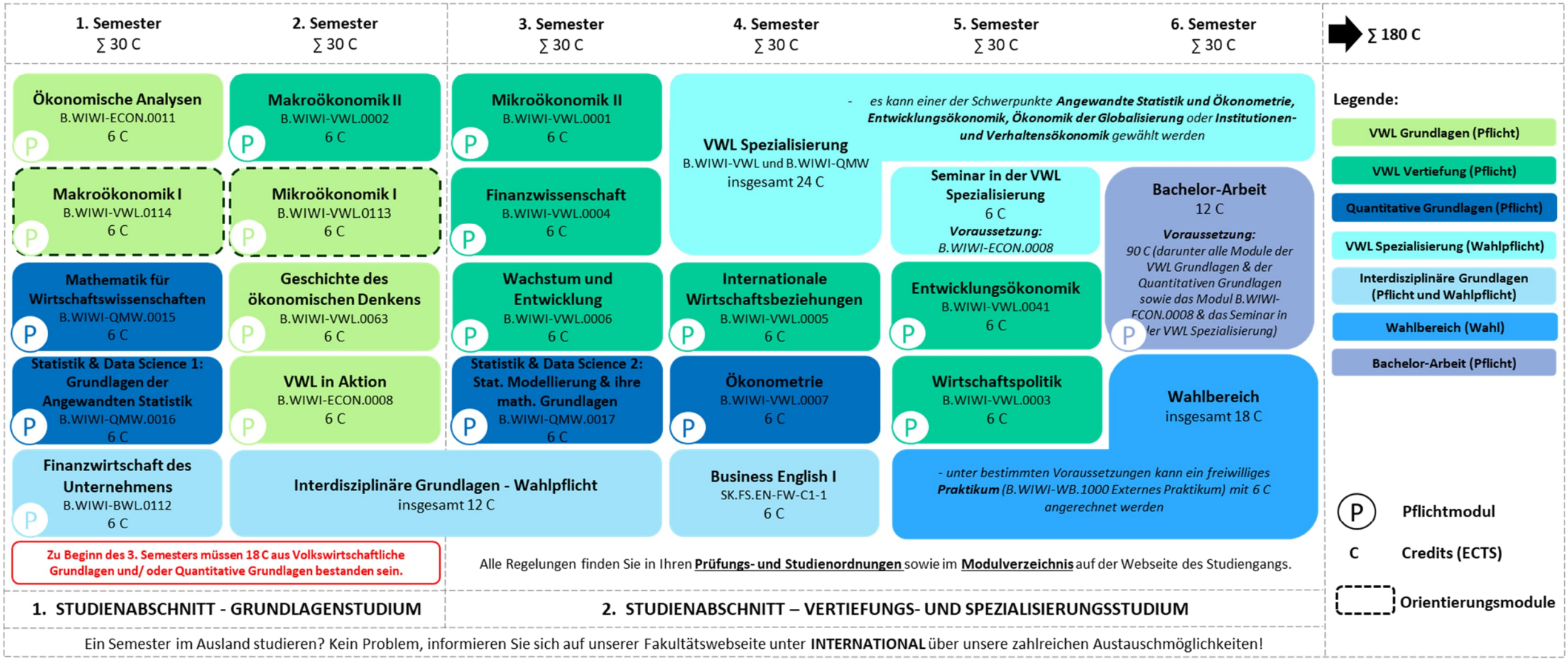
c) Es ist maximal ein Modul im Umfang von 6 C zu absolvieren:

| | | |
|---|---|---|
| B.Psy.005S | Wirtschaftspsychologie I und II | 8 C |
| B.WIWI-VWL.0069 | Urban Economics | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0082 | Ökonomische Perspektiven jenseits der Neoklassik | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0084 | Introduction to Global Health | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0091 | Introduction to Gender and Development | 6 C |
| B.WIWI-VWL.0127 | Ausgewählte Fragestellungen der Volkswirtschaftslehre im Bereich Institutionen- und Verhaltensökonomik | 6 C |
| B.WSG.0008 | Grundlagen der Wirtschafts- und Sozialgeschichte | 6 C |

**Anlage: Graphiken zum empfohlenen Studienverlauf**

a) Studienbeginn zum Wintersemester



b) Studienbeginn zum Sommersemester

## Bachelor-Studiengang VWL (ab Wintersemester 2026/27) – empfohlener Studienverlauf bei Beginn zum Sommersemester